

Stiftungs-Tombola soll Kindern helfen

Ein Simulatorflug in einer Boeing 737, zwei Eintrittskarten für einen Tag in der Rhein-Main-Therme, das Schinderhannesbüfett für Zwei im Gimbacher Hof oder zwei Theaterkarten für eine

Kelkheim.

Ein Simulatorflug in einer Boeing 737, zwei Eintrittskarten für einen Tag in der Rhein-Main-Therme, das Schinderhannesbüfett für Zwei im Gimbacher Hof oder zwei Theaterkarten für eine Abendveranstaltung der Kulturgemeinde: Die Jubiläumstombola der Bürgerstiftung zum 75. Geburtstag der Stadt Kelkheim hat noch weit mehr Preise zu bieten. Bis zum Samstag, 13. April, gibt es die Lose. Die Ziehung der Gewinnzahlen im Rathaus am Montag, 15. April, um 10.30 Uhr ist öffentlich, und die Gewinnausgabe am Sonntag, 21. April, von 10 bis 17 Uhr beim großen Tag der offenen Tür im Verwaltungsgebäude am Gagernring 6 ebenfalls. Der Erlös des Losverkaufs soll Stiftungsprojekten für Kinder und Jugendliche in Kelkheim zugute kommen. Aktuell sind das die finanzielle Unterstützung von Mittagessen, Hausaufgabenhilfe und Freizeitbetreuung an der Anne-Frank-Schule, Koch- und Schachkurse in den Grundschulen und Eintrittskarten von Schulkindern in lehrreiche Museen. „Jedes verkaufte Los bedeutet fünf Euro mehr für die Kinder“, so die Schriftführerin Kay Möller. Die Lose gibt es an diesen Verkaufsstellen: Rathaus, Stadtbücherei, alle Kelkheimer Apotheken, Buchhandlung Gundula Herr, Café Bender, Didems Café, Kaufhaus Rita Born, Parvanes Frühlingswiese, Stefans Lottolädchen, Hylas Lottoladen, Blumen und Geschenke Stumpf, Bäckerei Neuhaus sowie Schlosshotel Rettershof.

(Frank Weiner)

Artikel vom 11.04.2013, 00:00 Uhr (letzte Änderung 11.04.2013, 03:16 Uhr)